

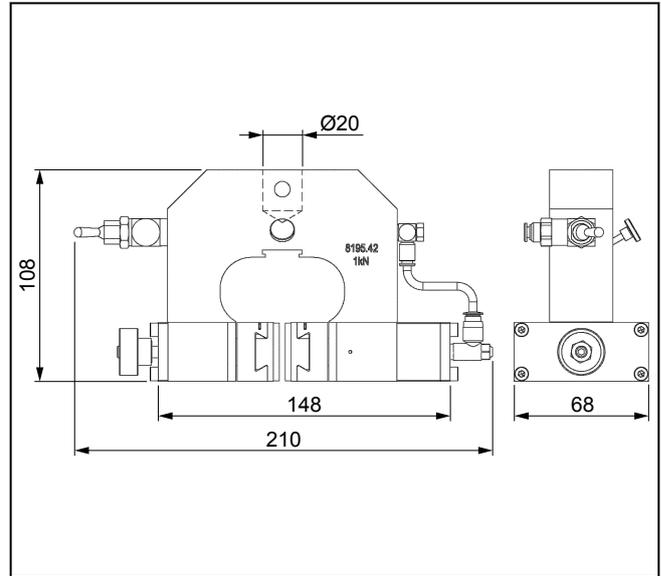
Produktinformation

Pneumatik-Probenhalter Typ 8195, Fmax 1 kN, mit integriertem Steuerventil

CTA: 300181 283146



300181 Pneumatik-Probenhalter Typ 8195, Fmax 1 kN, mit integriertem Steuerventil



Pneumatik-Probenhalter Typ 8195, Fmax 1 kN, mit integriertem Steuerventil, Übersicht

Anwendungsbereich

- Probenmaterial:
Metall, Kunststoff, Textil, Papier, Vlies, Elastomere
- Probenform:
Rund- und Flachproben, Folie, asymmetrische Proben
- Beanspruchungsart:
Zug, Druck, Wechsellast

Funktionsbeschreibung

Der Pneumatik-Probenhalter ist ein einseitig schließender Probenhalter. Das Öffnen und Schließen sowie das Aufbringen der Spannkraft vor der Prüfung erfolgt pneumatisch über ein Kipphebelventil am Probenhalter.

Es ist keine zusätzliche Pneumatik-Steuereinheit erforderlich, kann aber alternativ eingesetzt werden.

Die Gegenbacke kann stufenlos eingestellt werden.

Vorteile und Merkmale

- Auch schwindende Proben werden durch den konstanten Pneumatikdruck sicher gehalten.

- Durch die konstante Spannkraft werden wiederholbare Prüfergebnisse erzielt werden.
- Ändert sich die Anwendung, können die Backen schnell und einfach ohne Werkzeug gewechselt werden. Die Backen werden dabei automatisch zentriert.
- präzise Prüfergebnisse bei gleichzeitig hoher Taktzahl durch mittiges Einlegen der Probe mit Hilfe eines leicht einstellbaren Probenanschlages
- Einfacher und schneller Probenwechsel durch die Bedienung der Probenhalter mittels Kipphebel.
- Einfaches und schnelles Prüfen auch gefügter (asymmetrischer) Proben durch die Verstellbarkeit der Gegenbacke.
- Schnelles und einfaches Einlegen und Spannen der Probe durch die ergonomische und offene Bauform.

Produktinformation

Pneumatik-Probenhalter Typ 8195, F_{max} 1 kN, mit integriertem Steuerventil

Technische Daten

Artikel-Nr. Typ	1106779 8195	1106778 8195	
Funktionsprinzip/Kennzeichen	mit integriertem Steuerventil	mit integriertem Steuerventil	
Prüfkraft F _{max}	1	1	kN
Betriebsdruck	1 ... 10	1 ... 10	bar
Der Betriebsdruck ist abhängig von den vorgelagerten Komponenten.			
Spannkraft bei 6 bar	1	1	kN
Spannkraft bei 10 bar	1,7	1,7	kN
Öffnungsweite mit Backen, Stärke 5 mm ¹⁾	6	6	mm
Klemmweg der pneumatisch betätigten Seite	4	4	mm
Verstellweg der manuell betätigten Seite	4	4	mm
Klemmen der Probe	Die Probe muss über die gesamte Backenhöhe geklemmt sein.		
Maße			
Höhe	108	108	mm
Breite	148	148	mm
Breite mit Handrad/pneumatischer Einheit	210	210	mm
Tiefe	68	68	mm
Anschluss, Bohrung	Ø 8	Ø 20	mm
Gewicht je Probenhalter, ca.	1,3	1,46	kg
Umgebungstemperatur	+10 ... +35	+10 ... +35	°C
Lieferumfang	2	2	Stück
Pneumatikanschluss	Schnellkupplung DN7		

1) Die Öffnungsweite ergibt sich bei Verwendung von Backen mit 5 mm Backenstärke.

Erforderliches Zubehör

Pneumatik-Schläuche (1x erforderlich)

Beschreibung	Artikelnummer
Set Pneumatik-Schläuche zum Anschluss für ein Paar Pneumatik-Probenhalter; inklusive Schlauchführung zur Zugentlastung	1112640

Backen

Empfohlen werden Backen Typ 8287 mit Klemmfläche 30 x 60 mm.

Produktinformation

Pneumatik-Probenhalter Typ 8195, Fmax 1 kN, mit integriertem Steuerventil

Optionales Zubehör

Probenanschlag und Einleghilfe

Beschreibung	Artikelnummer
Probenanschlage zum zentrischen Klemmen von Flach- und Rundproben (0 ... 60 mm), nach Skala einstellbar, speziell zum Pneumatik-Probenhalter Typ 8195, Fmax 1 kN mit integriertem Steuerventil und 8 mm Anschlussdurchmesser. Lieferumfang: 2 Stück	324849
Probenanschlage zum zentrischen Klemmen von Flach- und Rundproben (0 ... 60 mm), nach Skala einstellbar für Anschlussdurchmesser 20 mm. Lieferumfang: 2 Stück	316355
Einleghilfe zum zentrischen Klemmen von Seilen/Drahnten/Fäden. Nur mit Backen max. 30 mm hoch einsetzbar. Speziell zum Pneumatik-Probenhalter Typ 8195, Fmax 1 kN mit integriertem Steuerventil. Lieferumfang: 2 Stück	324912

Druckverstarker

Beschreibung	Artikelnummer
Druckverstarker zur Erhöhung des Betriebsdrucks, Eingangsdruck max. 10 bar, Druckverhältnis 1 : 2, Durchflussleistung 900 l/min, Ausgangsdruck 2 ...10 bar. Einbau in die Leitung zur Steuereinheit.	315016
Druckverstarker zur Erhöhung des Betriebsdrucks, Eingangsdruck max. 10 bar, Druckverhältnis 1 : 2, Durchflussleistung 400 l/min, Ausgangsdruck 2 ...20 bar. Einbau in die Leitung zur Steuereinheit.	315018